Dies und das

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

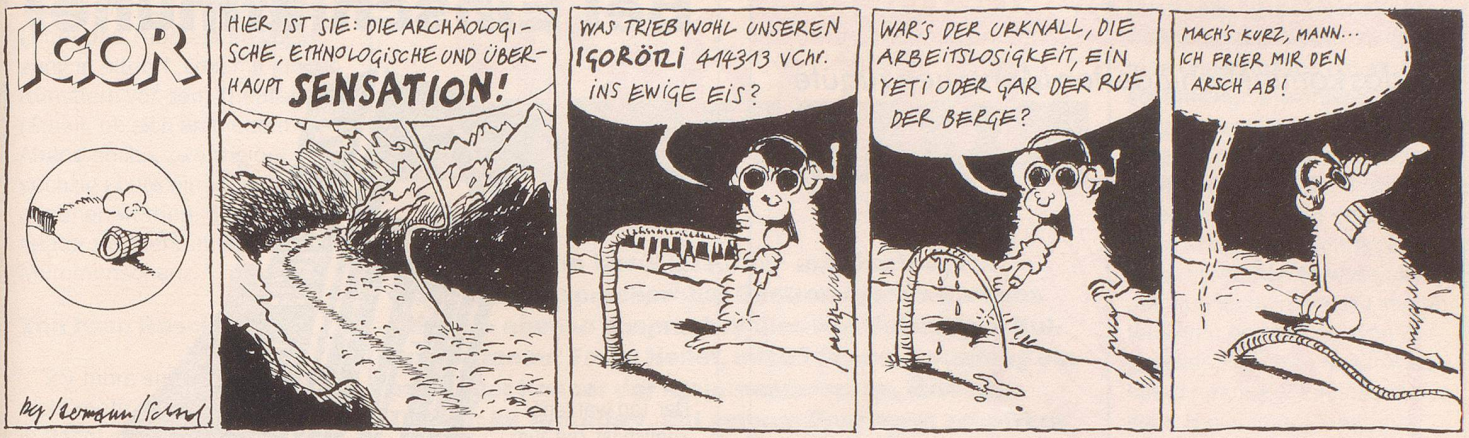
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Die dritte!

Die meistbefahrene Brücke Europas, die Donnersbergerbrücke in München, wird zwei Jahre lang saniert. Vorab wurden schon gigantische Staus prophezeit, doch bei Baubeginn war vom Stau nichts zu sehen — im Gegenteil, der Verkehr war unterdurchschnittlich. Dazu die Münchner Tageszeitung tz: «Drei Erklärungen: Eine weist mit mathematischen Formeln nach, dass Strassensperren meist nicht zum Chaos führen. Die zweite sagt aus Erfahrung, dass Staus immer ausbleiben, wenn sie mit hinreichender Sicherheit vorausgesagt werden. Und die dritte: Die Autofahrer haben vernünftig reagiert.» *wr*

Übrigens ...

... kommt die Grippe meistens auf allen Viren. *kai*

Auch bei Wahrheiten muss man auf das Verfalldatum achten. *ks*

Konsequenztraining

Auf die Frage, ob sie sich nicht langweile, sagte eine aufgestellte Hausfrau: «Ich ha immer irgendöbbis z mache oder z luege!» *Bo*

Notizen

Von Peter Maiwald

Traum des Aufklärers: Eine Dummheit mit Verfallsdatum.

Traum der Dummheit: Eine Aufklärung mit Verfallsdatum.

Der Charakter einer Demokratie zeigt sich darin, wie oft in ihr das Fremdwort exklusiv (wenigen vorbehalten) vorkommt.

Spielverderber: Leute, die durch die Wirlichkeit eines Besseren belehrt wurden.

Fallobst

«Mein Künstlername ist Idee», prahlte der Einfall.

«Welch eine Überraschung!» rief der Zufall.

«Überall rumort es», stöhnte der Durchfall.

«Das gibt sich mit der Zeit», erklärte der Verfall.

«Pech gehabt!» brummte der Unfall.

«Abwechslung muss sein», meinte der Zwischenfall.

«Die Beute heiligt die Mittel», tönte der Überfall.

«Nur über meine Leiche!» keuchte der Mordfall.

«Das wirst du bereuen», sprach der Kniefall.

«Jeder muss in den sauren Apfel beissen», sagte der Sündenfall.

«Du kannst mir nichts weismachen», erwiderte der Schneefall.

«Es geht den Bach runter», warnte der Wasserfall.

«Alles im Eimer!» sagte der Abfall.

Gerd Karpe

Übrigens ...

... ist Freiheit immer die der Lenkenden. Äh, denkend ist immer die Freiheit anders. Äh, anders ist die Freiheit der Denkenden. Äh, natürlich: «Freiheit ist immer die Freiheit der Andersdenkenden!» *rs*

Schon bemerkt?

Das Schlechte an schlechten Gewohnheiten ist, dass man sich auch an schlechte Gewöhnen kann! *wr*

Dies und das

Dies gehört (morgens am Radio): «D Maja Beutler isch Wuchegascht oder wie me i däre Zyt emanzipierter müest säge: Wuchegäschtin ...»

Und **das** gedacht: Keine Spur von (Worthülsen) sparen. *Kobold*

Reklamen